

# Barrierefreies Wohnen

## Kooperation von Anders Wohnen und OBA

**Landkreis** – Die Offene Behinderten-Arbeit des Caritasverbandes (OBA) für den Landkreis Weilheim-Schongau und das Weilheimer Immobilienunternehmen „Anders Wohnen“ gehen eine Kooperation ein. Dabei handelt es sich um einen für die Caritas kostenlosen Service, der allerdings auch den Anders-Wohnen-Kunden etwas bringen wird, so Inhaber Florian Wiedenmann.

Zustande gekommen sei dieses Zusammenwirken auf Anregung der OBA-Mitarbeiter und des Vorstandes des Caritasverbandes, deren Büros sich in direkter Nachbarschaft zu „Anders Wohnen“ in der Weilheimer Altstadt befinden.

Der Service, den „Anders Wohnen“ der OBA künftig anbietet, sieht folgendermaßen aus: Wenn sich Eigentümer mit dem Wunsch, eine Woh-

nung oder ein Haus zu vermieten, an Florian Wiedenmann wenden, prüft er automatisch, ob die Immobilie barrierefrei beziehungsweise barrierearm ist. Genügt sie den Anforderungen, die die OBA-Mitarbeiter für ihre Klienten an ein Zuhause ermittelt haben, wird sie dem Wohlfahrtsverband zunächst exklusiv angeboten.

Handelt es sich um eine Wohnung oder ein Haus, das mit einfachen Mitteln barrierefrei gestaltet werden kann, stellt Florian Wiedenmann den Kontakt zur OBA her, die seine Kunden kostenfrei berät. Die OBA-Mitarbeiter erklären dann den Anders-Wohnen-Kunden, wie beispielsweise der Einbau einer Rampe oder einer bodengleichen Dusche zur Barrierefreiheit der Wohnung beitragen kann und welche Fördermöglichkeiten es gibt.

„Unsere Kunden haben somit den Mehrwert, auf einfachem Weg an wertvolle Informationen zu kommen, wie sie ihr Eigentum nachhaltig zukunftsfähig machen“, so Florian Wiedenmann. Vor allem vor dem Hintergrund einer immer älter werdenden Gesellschaft sei dieser „innere Wert“ von Wohnraum ein zukunftsfähiger Aspekt.

Das Ehrenamt ist fest im Wertekatalog von Anders Wohnen verankert. Florian Wiedenmann: „Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement, ganz besonders die Nachbarschaftshilfe, ist eine Frage des Anstands und für uns als Teil der Innenstadtgemeinschaft eine Verpflichtung. Besonders schön ist es, wenn dabei sowohl für die Caritas als auch für unsere Kunden ein Vorteil entsteht.“ kb